



Bericht zu Lama Child: Jamil

Alter 12
Geburtsort Pasig City, Manila

Jamil ist das älteste von drei Kindern – er hat einen neunjährigen Bruder und eine sechsjährige Schwester. Seine Eltern leben getrennt, Jamil und seine Geschwistern wuchsen bei der Mutter auf. Seine Mutter und ihr Lebensgefährte sind drogenabhängig und verkaufen auch selbst Drogen. Der Lebensgefährte der Mutter gab sogar Jamil Drogen, die ihn selbst abhängig machten.

Bei einer Razzia wurde Jamils Mutter wegen Drogenbesitzes festgenommen und saß bis 2017 im Gefängnis. Nach ihrer Freilassung begann sie wieder Drogen zu konsumieren.

Jamil konnte aufgrund der Drogensucht der Mutter und des Lebensgefährten keine angemessene Erziehung genießen. Er fühlte sich vernachlässigt und freundete sich mit Straßenkindern an. Einen Großteil der Zeit lebten sie auf der Straße, bettelten und begannen selbst Lösungsmittel zu schnüffeln, um ihre Sorgen zu vergessen. Der eigene Drogenkonsum zwang sie irgendwann auch dazu zu stehlen. Jamil und die anderen Jungen wurden schließlich festgenommen und in einer Jugendhaftanstalt inhaftiert. Dort wurde er seelisch und körperlich von den Wärtern misshandelt und missbraucht, oft wurde den Jungen sogar Essen vorenthalten. Nach Monaten in diesen menschenunwürdigen Zuständen, erfuhr Preda davon und befreite Jamil durch ein Bewerbungsschreiben und bürokratische Bemühungen aus dem Gefängnis.

Er wurde zu Preda gebracht, wo er nun glücklich und frei ist, Karate lernt, Basketball spielt, tanzt und wieder anfängt zu lernen. Nur zwei Wochen nach der Rettung fällt er durch seine Intelligenz, Aufgewecktheit und Pfiffigkeit auf und spielt eine aktive Rolle in seiner neuen Familie. Er ist eine echte Erfolgsgeschichte von Space Lama.





Entwicklungsbericht Jamil - Stand 05/2021

Alter	12
Geburtsort	Pasig City, Manila
Bisherige Aufenthaltsdauer PREDA	8 Monate

Jamil konnte mit Hilfe der Space-Lama-Spenden aus dem Gefängnis geholt und in das "Preda Home" für Mädchen und Jungen gebracht werden. Damit konnten seine Qualen und der Missbrauch, die er im Gefängnis erfahren hat, beendet werden. Bei Preda kann er nun ein angemessenes Leben führen. Er nimmt regelmäßig an der "Emotional Release Therapy" teil und besuchte schon Seminare zum Werte- und Charakteraufbau. Jamil hat außerdem an diversen sozialtherapeutischen Aktivitäten und nicht formalen Erziehungskursen teilgenommen. Zu Beginn war er sehr voreingenommen zu Preda zu kommen, aber er hat schnell verstanden, dass er jederzeit frei ist zu gehen, wenn er das möchte.

Jamil ist nun ein glücklicher und aktiver Junge, der gern Sport treibt. Er lernt mit viel Freude und arbeitet eifrig in den Unterrichtseinheiten und Lernmodulen mit. Als er zu Preda kam, hatte er große Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben, nun kann er dies mit Leichtigkeit. Er ist künstlerisch sehr begabt und seine Bilder und Malfähigkeiten sind sehr gut. Jamil hat große Fortschritte bezüglich seiner persönlichen Hygiene gemacht. Außerdem ist erledigt er hauswirtschaftliche Arbeiten sehr gewissenhaft und eigeninitiativ. Jamil beweist außerdem seine Führungsqualitäten und ist mittlerweile einer der Gruppenanführer im "Preda Home" für die jüngeren Kinder. Die Sozialarbeitenden von Preda arbeiten aktuell daran eine neue Geburtsurkunde für ihn zu bekommen.

